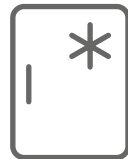




GEBRAUCHSANWEISUNG
NOTICE D'UTILISATION
MANUALE D'USO

DE
FR
IT

Kühlschrank / Réfrigérateur / Frigorifero



FFR48504E




IO-REF-1196
(07.2023)

DE - Inhaltsverzeichnis

SICHERHEITSHINWEISE	7
INBETRIEBNAHME UND BETRIEBSBEDINGUNGEN DES GERÄTES	12
VORBEREITUNG FÜR DEN ERSTEN BERIEB	12
MINDESTABSTÄNDE ZU WÄRMEQUELLEN	12
ELEKTRISCHER ANSCHLUSS	13
GERÄT VOM STROMNETZ TRENNEN	13
KLIMAKLASSE	13
AUSPACKEN	14
ENTSORGUNG VON ALTGERÄTEN	14
STEUERUNG	15
STEUERUNG DES GERÄTES	15
EINSTELLUNG DER TEMPERATUR IM GERÄT	15
WEITERE INFORMATIONEN ZUR TEMPERATUR	16
BEDIENUNG UND FUNKTIONEN	17
AUFBEWAHREN DER LEBENSMITTEL IM KÜHL- UND GEFRIERRAUM	17
TIEFKÜHLUNG DER LEBENSMITTEL**	17
ENERGIESPARENDE NUTZUNG DES PRODUKTS	19
PRAKTISCHE RATSCHLÄGE	19
WAS BEDEUTEN DIE STERNE?	19
ZONEN IM PRODUKT	20
PRODUKTE, DIE NICHT IM PRODUKT AUFBEWAHRT WERDEN SOLLTEN.	20
ABTAUEN, REINIGEN UND PFLEGEN	21
ABTAUEN DES KÜHLRAUMES***	21
ABTAUEN DES GEFRIERRAUMES**	21
ABTAUENDES GEFRIERRAUMES:**	22
AUTOMATISCHE ABTAUUNG DES KÜHLRAUMES****	22
AUTOMATISCHE ABTAUUNG DES GEFRIERRAUMES****	22
REINIGEN DES KÜHL- UND GEFRIERRAUMES****	22
EINBAU UND AUSBAU DER ABSTELLPLATTEN *****	22
EINBAU UND AUSBAU DER TÜRFÄCHER *****	22
LOKALISIERUNG VON STÖRUNGEN	23
GARANTIE, NACHVERKAUF-SERVICE	25
GARANTIE	25

Sehr geehrter Kunde,

Von heute an werden Ihre alltäglichen Pflichten einfacher denn je. Dieses Gerät  **FORS** ist eine Verbindung einer außergewöhnlich leichten Bedienung und einer perfekten Effizienz. Nachdem Sie diese Bedienungsanleitung gelesen haben, ist die Bedienung des Gerätes kein Problem mehr.

Bevor das Gerät das Herstellerwerk verlassen konnte, wurde er vor dem Verpacken gründlich auf deren Sicherheit und Funktionalitäten an Prüfständen überprüft.

Bevor das Gerät in Betrieb genommen wird, lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung aufmerksam durch. Befolgen Sie die darin stehenden Hinweise, vermeiden Sie verschiedene Bedienfehler. Diese Bedienungsanleitung ist zu erhalten und so aufzubewahren, dass sie jederzeit bei der Hand ist.

Zur Vermeidung möglicher Unfälle befolgen Sie die in der Bedienungsanleitung stehenden Hinweise genau.

Mit freundlichen Grüßen



SICHERHEITSHINWEISE

- Dieses Gerät ist ausschließlich für den Gebrauch im häuslichen oder haushaltsähnlichen Umfeld bestimmt. Hierzu zählen z.B. Firmenküchen; kleine Küchen in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumgebungen, für die Nutzung durch Gäste in Hotels, Motels und anderen Wohneinrichtungen, in Wohngebäuden auf dem Lande und in Beherbergungsbetrieben.
- Der Hersteller behält sich das Recht vor, Änderungen vorzunehmen, die Gerätefunktion nicht beeinträchtigen.
- Manche Bestimmungen dieser Bedienungsanleitung wurden für die Kühlgeräte verschiedener Art (für den Kühlschrank, Kühl-Gefriergerät oder Gefriergerät) vereinheitlicht. Die Information über die Art Ihres Gerätes ist dem Produktdatenblatt, das dem Gerät beigelegt wurde, zu entnehmen.
- Der Hersteller haftet nicht für die Schäden, die Folge der Nichteinhaltung in der vorliegenden Gebrauchsanweisung angeführten Prinzipien sind.
- Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung auf, um sie in Zukunft auszunutzen oder einem eventuellen Nachbesitzer übergeben zu können.
- Das Gerät darf nicht durch Personen (darunter auch Kinder) mit eingeschränkten körperlichen, sinnlichen oder psychischen Fähigkeiten sowie durch unerfahrene sowie solche Personen, die das Gerät nicht kennen, bedient werden, es sei denn, es geschieht unter Aufsicht oder gemäß der Anweisungen der für ihre Sicherheit verantwortlichen Personen.
- Erlauben Sie nicht den Kindern das Gerät ohne Aufsicht zu bedienen. Erlauben Sie den Kinder nicht mit dem Gerät zu spielen. Lassen Sie die Kinder nicht sich auf die aufschiebbaren Bestandteile des Produkts zu setzen oder auf der Tür zu hängen.
- Das Kühl-Gefriergerät arbeitet ordnungsgemäß bei einer Raumtemperatur, die in der Tabelle mit der technischen Spezifikation angegeben ist. Das Gerät ist nur für den Gebrauch in Innenräumen geeignet, allerdings nicht in unbeheizten Kellerräumen, Hausfluren oder Sommerhäusern.

- Zum Aufstellen und Verschieben des Gerätes dürfen nie die Türgriffe, die Kondensatorröhrchen oder die Kompressoreinheit benutzt werden.
- Das Kühl- und Gefriergerät sollte während des Transports oder der Aufstellung nur bis zu 40° geneigt werden. Ist der Winkel größer, darf das Gerät erst nach 2 Stunden eingeschaltet werden. (Abb. 2).
- Vor jeder Wartungsarbeit ist der Netzstecker aus der Steckdose zu entfernen. (Nicht am Kabel, sondern immer am Netzstecker ziehen).
- Knackende Geräusche sind eine Folge der Materialausdehnung bzw. -zusammenziehung einzelner Bauelemente, die durch Temperaturschwankungen des Kühlmittels hervorgerufen werden.
- Aus Sicherheitsgründen ist das Gerät niemals selbständig zu reparieren, sondern nur durch Mitarbeiter einer autorisierten Fachwerkstatt. Nur so bleibt die vom Hersteller gewährte Garantie erhalten.
- Im Falle einer Beschädigung des Kühlkreislaufs muss der Raum, in dem das Gerät aufgestellt wurde, einige Minuten gut durchgelüftet werden (Das Gerät mit Isobutan R600a benötigt einen Raum von mindestens 4 qm Fläche.)
- Angetaute Lebensmittel dürfen auf keinen Fall wieder eingefroren werden
- Getränke in Flaschen und Dosen, dürfen nicht im Tiefkühlbereich aufbewahrt werden. Die Flaschen und Dosen platzen!
- Das aus dem Gefrierraum her- ausgenommene Gefriergut (Eis, Eiswürfel usw.) darf nicht direkt in den Mund genommen werden, es könnte schmerzhaftes Erfrierungen verursachen.
- Das Kühlsystem niemals beschädigen. Das Kältemittel ist leicht entflammbar. Bei Kontakt mit den Augen sofort gründlich mit Wasser spülen und einen Arzt konsultieren.
- Ist die Anschlussleitung beschädigt, muss sie ersetzt werden. Diese darf nur von einer autorisierten Fachwerkstatt ausgewechselt werden.
- Das Gerät dient zur Aufbewahrung von Nahrungsmitteln, zu anderen Zwecken nicht verwenden.
- Das Gerät ist für die Dauer solcher Handlungen wie Reinigung, Wartung oder Änderung des Aufstel-

lungsstandortes von der Stromversorgung ganz (durch Ziehen des Netzsteckers aus der Steckdose) zu trennen.

- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung und Unkenntnis verwendet werden, wenn sie in die sichere Verwendung des Geräts eingewiesen wurden und sie die mit ihm verbundenen Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Die Reinigung und Wartung des Gerätes dürfen von Kindern nicht erfolgen, es sei denn, dass sie das 8. Lebensjahr vollendet haben und von einer zuständigen Person beaufsichtigt wurden.
- Um mehr Platz im Gefriergerät zu bekommen, können die Schubladen herausgenommen und die Produkte direkt in die einzelnen Fächer gelegt werden. Die thermischen und mechanischen Eigenschaften des Gerätes werden hiervon nicht betroffen. Der deklarierte Nutzinhalt des Gefriergerätes wurde bei herausgenommenen Schubladen ermittelt.



WARNHINWEIS: Brandgefahr / brennbare Stoffe

- Kinder im Alter von 3 bis 8 Jahren können Produkte in das Kühlgerät legen oder herausnehmen.

Um die Kontamination von Lebensmitteln zu vermeiden, halten Sie sich an folgende Regeln:

- Lassen Sie die Tür nicht zu lange offen, da sonst die Temperatur in den Kühlfächern beachtlich ansteigen kann.
- Reinigen Sie die mit Lebensmitteln in Kontakt kommenden Flächen sowie gegebenenfalls die zugänglichen Wasserabläufe regelmäßig.
- Bewahren Sie rohes Fleisch und Fisch in den dafür vorgesehenen Kühlfächern auf, sodass sie nicht mit anderen Lebensmitteln in Kontakt kommen und kein Fleisch- oder Fischsaft auf andere Lebensmittel tropft.
- Die 2-Sterne-Fächer im Gefrierschrank dienen zur

Lagerung von Tiefkühlprodukten, zum Aufbewahren oder Einfrieren von Eis sowie für die Herstellung von Eiswürfeln.

- Die Fächer mit einem, zwei oder drei Sternen sind nicht zum Einfrieren frischer Lebensmittel bestimmt.

	Arten von Kühlfächern	Vorgesehene Lagertemperatur [°C]	Geeignete Lebensmittel
1	Kühlschrank	+2≤+8	Eier, gekochte Lebensmittel, verpackte Lebensmittel, Obst und Gemüse, Milchprodukte, Kuchen, Getränke und andere nicht zum Einfrieren geeignete Produkte.
2	Gefrierfach ❄️****	≤-18	Meeresfrüchte (Fisch, Garnelen, Muscheln), Süßwasserfische und Fleischprodukte (möglichst maximal 3 Monate - je länger die Lagerzeit, desto mehr verliert das Produkt an Geschmack und Nährwerten), geeignet zum Einfrieren frischer Lebensmittel.
3	Gefrierfach ***	≤-18	Meeresfrüchte (Fisch, Garnelen, Muscheln), Süßwasserfische und Fleischprodukte (möglichst maximal 3 Monate - je länger die Lagerzeit, desto mehr verliert das Produkt an Geschmack und Nährwerten), nicht zum Einfrieren frischer Lebensmittel.
4	Gefrierfach **	≤-12	Meeresfrüchte (Fisch, Garnelen, Muscheln), Süßwasserfische und Fleischprodukte (möglichst maximal 2 Monate, je länger die Lagerzeit, desto mehr verliert das Produkt an Geschmack und Nährwerten), nicht geeignet zum Einfrieren frischer Lebensmittel.
5	Gefrierfach *	≤-6	Meeresfrüchte (Fisch, Garnelen, Muscheln), Süßwasserfische und Fleischprodukte (möglichst maximal 1 Monat - je länger die Lagerzeit, desto mehr verliert das Produkt an Geschmack und Nährwerten), nicht geeignet zum Einfrieren frischer Lebensmittel.
6	Fach ohne Stern	-6≤0	Frisches Schweinefleisch, Rindfleisch, Fisch, Hähnchen, bestimmte verpackte verarbeitete Produkte, usw. (am besten noch am selben Tag und maximal innerhalb von 3 Tagen verzehren). Teilweise verpackte verarbeitete Produkte (nicht zum Einfrieren geeignete Produkte)

7	Kühlfach	$2 \leq +3$	Frisches/eingefrorenes Schweinefleisch, Rindfleisch, Hähnchen, Süßwasserfische etc. (7 Tage später 0°C, bei über 0°C am besten selben Tag und maximal innerhalb von 2 Tagen verzehren). Meeresfrüchte (unter 0°C für 15 Tage, nicht bei Temperaturen über 0°C lagern)
8	Fach für die Aufbewahrung von frischen Lebensmitteln	$0 \leq +4$	Frisches Schweinefleisch, Rindfleisch, Fisch, Hähnchen, gekochte Produkte etc. (am besten am selben Tag und maximal innerhalb von 3 Tagen verzehren).
9	Weinfach	$+5 \leq +20$	Rot- und Weißwein, Sekt etc.

- Hinweis: lagern Sie die Produkte gemäß den Anweisungen für die Fächer oder gemäß den Lagertemperaturen für die Produkte.
- Wenn der Produkt über längere Zeit nicht benutzt wird und leer steht, müssen Sie ihn abschalten, abtauen, auswaschen, trocknen und die Tür offen lassen, damit sich im Inneren kein Schimmel bildet.
- Reinigung des Wasserspenders (bei Produkten mit Wasserspender): Reinigen Sie die Wasserbehälter, wenn sie über 48 Stunden nicht benutzt wurden; wenn das Wasser 5 Tage lang nicht abgelassen wurde, spülen Sie die an das Wasserleitungsnetz angeschlossene Anlage aus.
- Der Mindestzeitraum, für den zur Reparatur des Geräts erforderlichen Ersatzteile erhältlich sind, beträgt je nach Art und Zweck des Ersatzteils 7 oder 10 Jahre und entspricht der Verordnung (EU) 2019/2019 der Kommission.
- Die Ersatzteilliste und das Bestellverfahren finden Sie auf den Websites des Herstellers, des Einführers und des Vertragshändlers.
- Weitere Informationen über das Produkt bietet die EU-Produktdatenbank EPREL auf der Website <https://eprel.ec.europa.eu>. Sie finden die Informationen, indem Sie den QR-Code auf dem Energieetikett scannen oder das auf dem Energieetikett angegebene Produktmodell in die EPREL-Suchmaschine auf der Website <https://eprel.ec.europa.eu/> eingeben.

INBETRIEBNAHME UND BETRIEBSBEDINGUNGEN DES GERÄTES

Dieser Kühlgerät ist nicht für den Einbau bestimmt.

Vorbereitung für den ersten Betrieb

- Das Gerät auspacken. Klebebänder entfernen. Eventuell verbliebene Kleberreste können mit einem milden Reinigungsmittel beseitigt werden.
- Die aus geschäumtem Polystyrol hergestellten Verpackungsteile nicht wegwerfen. Falls sich ein erneuter Gerätetransport als notwendig erweist, ist das Gerät mit Hilfe dieser Polystyrolelemente und der Folie einzupacken und mit einem Klebeband zu sichern.
- Das Innere des Gerätes und seine Ausstattungselemente mit lauwarmem Wasser unter Zusatz eines Geschirrspülmittels abwaschen und trocknen lassen.
- Das Gerät auf einem ebenen, horizontalen und stabilen Grund in einem trockenen und belüftbaren Raum aufstellen. Nicht direkter Sonnenbestrahlung aussetzen. Nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Herde Heizkörper, Zentralheizung oder Heisswasser-Anlagen aufstellen.
- Entfernen Sie vor Inbetriebnahme des Geräts die Schutzfolie.
- Das Gerät sollte möglichst eben aufgestellt werden – Unterschiede können dank der höhenverstellbaren Füße ausgeglichen werden (Abb. 3).
- Damit freies Öffnen der Tür sichergestellt werden kann, wurde die Entfernung zwischen der Seitenwand des Gerätes (auf der Seite der Scharniere) und der Raumwand in der Abbildung 5 dargestellt.*
- Der Aufstellungsraum muss stets gut belüftet sein. (Abb. 6).*

Mindestabstände zu Wärmequellen

- zu Elektro- oder Gasherde u.ä. : 3 cm,
- zu Öl- oder Kohlebeistellherde : 30 cm,
- zu Einbaubacköfen - 5 cm

Wenn die oben genannten Mindestabstände nicht eingehalten werden können, muss eine geeignete Isolierplatte zur Reflexion der Wärmestrahlung verwendet werden.

Achtung:

- Die hintere Wand, insbesondere der Verdampfer und die Kühlsystembaugruppe, dürfen nicht mit den Rohren der Zentralheizung und eines Abflusssystems in Berührung kommen.
- Eine Manipulation des Kältemittelkreislaufs ist verboten.. Es ist darauf zu achten, dass das Kapillarrohr, das sich im Hohlraum der Kältemaschine befindet, nicht beschädigt wird. Dieses Rohr darf weder gebogen noch geknickt werden.
- Falls der Benutzer das Kapillarrohr beschädigt, verliert er seine Garantieansprüche. (Abb. 8).

- Der Türgriff befindet sich bei einigen Modellen im Innern des Geräts und muss noch montiert werden.

Elektrischer Anschluss

- Vor Inbetriebnahme des Geräts stellen Sie die Temperaturregelung auf „OFF“ oder in eine Position, die das Gerät vom Stromnetz trennt (s. Steuerungsbeschreibung)
- Das Gerät ist an eine 230V / 50 Hz Wechselstromleitung über eine vorschriftsmäßig installierte, geerdete und durch eine 10A –Sicherung geschützte Steckdose anzuschließen.
- Das Gerät erfüllt die VDE – Norm. Der Hersteller lehnt jede Haftung für eventuell entstandene Schäden ab, deren Ursachen auf das Nichtbefolgen dieser Vorschrift zurückzuführen sind.
- Keine Adapter, Mehrfachstecker oder zweiadrige Verlängerungskabel ohne Nullleiter verwenden. Sollte ein Verlängerungskabel nötig sein, muss es der VDE/GS – Norm entsprechen.
- Verlängerungsschnur verwendet wird, muss sich die Steckdose in einem sicheren Abstand zu Amaturen mit fließendem Wasser befinden.
- Die Daten auf dem Typenschild, das im Inneren des Produkts angebracht ist, sind unbedingt zu beachten**.

Gerät vom Stromnetz trennen

Das Gerät muss problemlos vom Stromnetz zu trennen sein, indem man den Stecker herauszieht oder den zweipoligen Schalter betätigt. (Abb. 9).

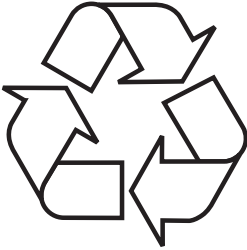
KLIMAKLASSE

Die Information über die Klimaklasse des Gerätes befindet sich auf dem Typenschild. Sie zeigt, in welcher Umgebungstemperatur (d.h. Temperatur des Raumes, in dem das Gerät betrieben wird) das Gerät optimal funktioniert.

Klimaklasse		Zulässige Umgebungstemperatur
SN	subnormal	Das Kühlgerät ist für Umgebungstemperaturen von 10 °C bis 32 °C geeignet.
N	normal	Das Kühlgerät ist für Umgebungstemperaturen von 16 °C bis 32 °C geeignet.
ST	subtropisch	Das Kühlgerät ist für Umgebungstemperaturen von 16 °C bis 38 °C geeignet.
T	tropisch	Das Kühlgerät ist für Umgebungstemperaturen von 16 °C bis 43 °C geeignet.

* Gilt nicht für Einbau-Geräte
 ** Modell abhängig

AUSPACKEN



Das Gerät wird gegen Transportschäden geschützt. Nach dem Auspacken sind die Verpackungsmaterialien so zu entsorgen, dass dadurch kein Risiko für die Umwelt entsteht. Alle Materialien, die zur Verpackung

verwendet werden, sind umweltverträglich, können hundertprozentig wiederverwertet werden und sind mit entsprechendem Symbol gekennzeichnet. Hinweis! Die Verpackungsmaterialien (Polyethylenbeutel, Styroporstücke usw.) sind beim Auspacken außer Kinderreichweite zu halten.

ENTSORGUNG VON ALTGERÄTEN



Dieses Gerät wurde gemäß der Europäischen Richtlinie 2012/19/EG. Eine solche Kennzeichnung informiert darüber, dass dieses Gerät nach dem Ablauf des Nutzungszeitraumes nicht zusammen mit anderen Hausabfällen gelagert werden darf.

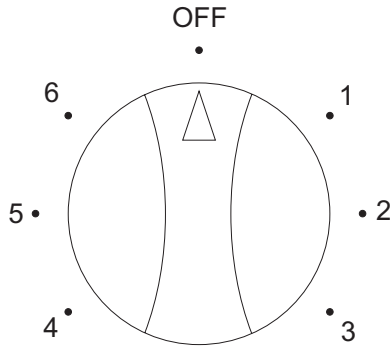
Der Benutzer ist verpflichtet, das Gerät an einem Sammelpunkt für verschlissene elektrische und elektronische Geräte abzugeben. Die die Sammlung durchführenden Einheiten, darunter lokale Sammelpunkte, Geschäfte und gemeindeeigene Einheiten, bilden ein entsprechendes System, welches die Abgabe dieses Gerätes ermöglicht.

Die richtige Vorgehensweise mit Elektro- und Elektronikschrott trägt zur Verhinderung schädlicher Folgen für die menschliche Gesundheit und die natürliche Umwelt bei, die aus der Anwesenheit von Schadstoffen sowie einer falschen Lagerung und Weiterverarbeitung solcher Materialien folgen.

STEUERUNG

Steuerung des Gerätes

Das Bedienfeld ist in Abbildung 10 dargestellt, zur Erinnerung ist es ebenfalls unten abgebildet:



Einstellung der Temperatur im Gerät

Durch die Änderung der Position des Drehreglers erfolgt die Änderung der Temperatur im Gerät:

Position OFF/0 Das Gerät ist ausgeschaltet.

Position 1 Im Gerät herrscht die höchste Temperatur (im Inneren ist es wärmer)

Positionen 2-5 Im Gerät herrscht eine mittlere Temperatur.

Position 6 Im Gerät herrscht die niedrigste Temperatur (im Inneren ist es kälter)

Achtung:

- Der Drehregler des Thermostats in Ihrem Gerät kann anders skaliert werden, als es nachfolgend dargestellt wurde. Das allgemeine Funktionsprinzip wurde vorstehend geschildert.
- Ist die Position „OFF“ oder „0“ in Ihrem Gerät nicht vorhanden, ist die Ausschaltung des Gerätes durch Trennen des Gerätes von der Stromversorgung (Ziehen des Steckers) möglich. Vor Abschalten den niedrigsten Wert im Thermostat einstellen.

Weitere Informationen zur Temperatur

- Die Temperatur im Gerät wird von vielen Faktoren abhängig. Die Stellung des Drehreglers ist unter anderem von der Umgebungstemperatur, Grad der Sonneneinwirkung, Häufigkeit des Öffnens der Tür und des Gerätes, Menge der Lebensmittel abhängig. In den meisten Fällen ist die Stellung der Drehreglers in der Mitte optimal.
- Den Kühl- und Gefrierraum frühestens 4 Stunden nach Inbetriebnahme des Gerätes füllen.
- Eine manuelle Änderung der Innentemperatur auf Grund der Jahreszeit ist nicht nötig. Die Erhöhung der Umgebungstemperatur wird durch den Temperaturrechner erkannt, was eine automatische Inbetriebnahme des Verdichters auslöst und damit die Betriebstemperatur langfristig stabil hält.
- Geringe Temperaturschwankungen sind eine normale Erscheinung die beispielsweise durch die Einlagerung vieler frischer Lebensmittel oder zu langes Öffnen der Tür auftreten können. Der eingestellte Temperaturwert wird üblicherweise schnell wieder erreicht.

BEDIENUNG UND FUNKTIONEN

Aufbewahren der Lebensmittel im Kühl- und Gefrierraum

- Die Lebensmittel sollten auf Tellern, in Behältern oder in für Lebensmittel bestimmte Folie verpackt aufbewahrt werden. Sie sind gleichmäßig auf den Abstellflächen zu verteilen.
- Es ist zu beachten, dass die Lebensmittel die hintere Wand nicht berühren, da es sonst zur Reif- oder Feuchtigkeitsbildung auf dem Gefriergut kommen kann.
- Keine heißen Speisen in den Produkt legen.
- Lebensmittel, die leicht fremde Gerüchen annehmen, und solche mit einem starken Eigengeruch sind in den Fächern in Folienverpackung oder festverschliessbaren Gefässen aufzubewahren.
- Gemüse mit einem hohen Wassergehalt kann die Freisetzung von Wasserdampf verursachen, der jedoch die Kühlfunktion nicht beeinträchtigt.
- Vor dem Einlegen in den Kühlraum muss das Gemüse gut abgetrocknet werden.
- Ein übermäßiger Wassergehalt im Kühlgut (Blattgemüse) verkürzt die Aufbewahrungszeit.
- Vor dem Einlegen in den Kühlraum darf das Gemüse nicht gewaschen werden, da das Waschen einen natürlichen Schutz beseitigt. Deswegen empfiehlt es sich, das Gemüse erst vor dem Verzehr zu waschen.
- Die Produkte sind in die Körbe 1, 2 und 3* zu legen, bis die natürliche Befüllungsgrenze erreicht ist (Abb. 11a / 11b).**

1. Verpackte Produkte
2. Flaschenablage
3. Natürliche Befüllungsgrenze
4. ❌❌❌

- Die Lagerung von Produkten in den Drahtfächern des Kühlschranks-Verdampfers ist zulässig.*
- Produkte in den einzelnen Fächern dürfen 2 – 3 cm über der Befüllungsgrenze gelagert werden.**
- Um mehr Lagerungsraum im Gefrierfach zu erhalten, kann man die Schubfächer 1 und 2 entfernen und die Produkte in die Metallregale des Verdampfers legen.*

Tiefkühlung der Lebensmittel**

- Fast alle Lebensmittel eignen sich zum Einfrieren, ausgenommen roh zu verzehrendes Gemüse, z.B. Blattsalat.
- Nur hochqualitative Lebensmittel sind zum Einfrieren geeignet. Das Gefriergut sollte kleinportioniert sein.
- Lebensmittel sind in geruchfreies, luft- und feuchtigkeitsdichtes, sowie fett- und laugenunempfindliches Material zu verpacken. Polyethylen- und Aluminiumfolie sind am besten geeignet.
- Die Verpackung muss dicht sein und an dem Gefriergut fest anliegen. Glasbehälter sind nicht zu verwenden.
- Es wird empfohlen, bereits eingefrorene Produkte so zu lagern, dass sie mit den einzufrierenden, frischen Lebensmitteln keine Berührung haben.

- Es wird empfohlen, die Menge der zum Einfrieren vorgesehenen Frischprodukte entsprechend der technischen Gegebenheiten des Geräts (s. Tabelle) zu berechnen.
- Wir empfehlen, die gefrorenen Portionen auf eine Seite der Gefrierkammer zu schieben und die frischen Portionen auf die andere Seite zu legen.
- Zum Einfrieren der Produkte den mit diesen Zeichen markierten Raum **❄️***** benutzen.
- Die Temperatur im Gefrierraum ist von folgenden Faktoren abhängig: Aussentemperatur, Befüllung des Kühlschranks, häufiges Türenöffnen, Menge des abgelagerten Reifbeschlags und die Einstellung des Thermostaten.
- Lässt sich die Tür nicht sofort nach dem Schliessen wieder öffnen, empfiehlt es sich, 1 bis 2 Minuten zu warten, bis sich der entstandene Unterdruck ausgeglichen hat.

Die Aufbewahrungszeit der tiefgekühlten Produkte ist von ihrer Qualität sowie der Aufbewahrungstemperatur abhängig. Bei einer Temperatur von -18°C oder niedriger sollte folgende Aufbewahrungsdauer eingehalten werden:

Produkte	Monate
Rindfleisch	6-8
Kalbsfleisch	3-6
Innereien	1-2
Schweinefleisch	3-6
Geflügel	6-8
Eier	3-6
Fisch	3-6
Gemüse	10-12
Obst	10-12

Das Schnellgefrierfach ist fürs Aufbewahren tiefgefrorener Lebensmittel nicht geeignet. In diesem Fach können Eiswürfel hergestellt und aufbewahrt werden.

Hinweis: Wenn das Gerät kein Gefrierfach **❄️***** besitzt, bedeutet das, dass der Produkt nicht zum Einfrieren von **Lebensmitteln** geeignet ist.

* Gilt für Geräte mit einem Gefrierfach im unteren Bereich des Gerätes.

** Gilt für Geräte mit einem Gefrierfach **❄️*****

*** Gilt nicht für Geräte mit einem Gefrierfach gekennzeichnet mit **❄️*****

ENERGIESPARENDE NUTZUNG DES PRODUKTS

Praktische Ratschläge

- Tiefkühltruhe nicht in der Nähe von Heizkörpern oder Backöfen aufstellen und nicht direkter Sonneneinstrahlung aussetzen.
- Sicherstellen, dass die Belüftungsöffnungen nicht verdeckt sind. Ein- bis zweimal pro Jahr sind die Belüftungsöffnungen von Staub zu reinigen.
- Die richtige Temperatur einstellen: Eine Temperatur von 6 bis 8°C im Kühlschrank und -18°C im Tiefkühlfach sind ausreichend.
- Bei längerer Abwesenheit, z.B. im Urlaub, ist die Temperatur im Kühlschrank zu erhöhen.
- Ein unnötiges Öffnen der Tür des Kühl- oder Tiefkühlschranks ist zu vermeiden. Unverbrauchte Produkte sind so schnell wie möglich wieder in den Kühl- oder Tiefkühlschrank zurückzulegen, bevor sie sich erwärmen.
- Das Innere des Kühlschranks ist regelmäßig mit einem in Reinigungsmittel getränkten Lappen auszuwischen. Geräte ohne automatische Abtaufunktion müssen regelmäßig abgetaut werden. Die Entstehung einer Eisschicht von mehr als 10 mm muss vermieden werden.
- Die Türdichtung ist sauber zu halten, ansonsten schließt die Tür nicht vollständig. Eine beschädigte Dichtung muss ausgewechselt werden.

Was bedeuten die Sterne?



Bei einer Temperatur von -6°C können tiefgegekühlte Lebensmittel ungefähr eine Woche lang aufbewahrt werden. Mit einem Stern gekennzeichnete Schubladen oder Fächer sind (meistens) in preiswerteren Noname-Kühlschränken zu finden.



Bei einer Temperatur von -12°C können Lebensmittel für 1-2 Wochen ohne Geschmacksverlust gelagert werden. Diese Temperatur ist jedoch für das Einfrieren von Lebensmitteln nicht ausreichend.



Zum Einfrieren von Lebensmitteln werden hauptsächlich Temperaturen unter -18°C verwendet. Dies ermöglicht das Einfrieren von frischen Lebensmitteln mit einem Gewicht bis zu 1 kg.



So gekennzeichnete Geräte ermöglichen die Aufbewahrung von Lebensmitteln bei einer Temperatur von unter -18°C und das Einfrieren größerer Mengen an Lebensmitteln.

Zonen im Produkt

Aufgrund der natürlichen Luftzirkulation entstehen im Kühlschrank unterschiedliche Temperaturzonen.

- Der kälteste Bereich befindet sich direkt oberhalb der Gemüsefächer. In dieser Zone sind empfindliche und leicht verderbliche Lebensmittel aufzubewahren, wie:
 - Fisch, Fleisch, Geflügel
 - Aufschnitt, Fertiggerichte
 - ei- oder sahnehaltige Gerichte
 - frischer Kuchen, verschiedene Kuchen- sorten,
 - verpacktes Gemüse und andere frische Lebensmittel, deren Etikett eine Lage- rung bei einer Temperatur von ca. 4°C vorschreibt.
- Im oberen Teil der Tür herrscht die höchste Temperatur. Hier sollte am besten Butter und Käse aufbewahrt werden.

Produkte, die nicht im Produkt aufbewahrt werden sollten.

- Nicht alle Produkte eignen sich zur Aufbewahrung im Kühlschrank. Zu ihnen gehören:
 - Gegen tiefe Temperaturen empfindliches Obst und Gemüse, wie zum Beispiel Bananen, Avocados, Papayas, Maracujas, Zucchini, Paprika, Tomaten und Gurken.
 - Unreife Früchte
 - Kartoffeln.

Achtung:

Beispiel für die Lagerung von Lebensmitteln im Gerät (Abb. 12)

Damit sich die Lebensmittel so gut und so lange wie möglich halten und nicht verderben, sollten sie wie in Abb. 12 gezeigt im Kühlschrank untergebracht werden. Die Abbildung zeigt außerdem die beste Anordnung der Schubladen, Körbe und Fachböden im Hinblick auf einen möglichst effektiven Energieverbrauch des Geräts.

Durch die Aufbewahrung der Lebensmittel bei geeigneten Bedingungen und Temperaturen halten sich die Lebensmittel länger, und der Stromverbrauch wird optimiert. Auf den Verpackungen oder Etiketten der Lebensmittel ist normalerweise angegeben, bei welchen Temperaturen sie aufbewahrt werden sollten.

ABTAUEN, REINIGEN UND PFLEGEN

Zum Reinigen des Gehäuses und der Kunststoffteile des Erzeugnisses keine Lösungsmittel sowie scharfe und Scheuerreinigungsmittel anwenden (z.B. Reinigungsmittel- bzw. -milch)! Nur delikate flüssige Mittel und weiche Tücher verwenden. Keine Schwämme verwenden.

Abtauen des Kühlraumes***

- An der hinteren Kühl- raumwand lagert sich Reif ab, der automatisch abgetaut wird. Beim Abtauen können mit den Kondensattropfen auch Verunreinigungen in die Trichteröffnung der Rinne gelangen und dadurch die Ablassöffnung verstopfen. Um dies zu verhindern, sollte diese mit Hilfe des mitgelieferten Reinigungsinstruments vorsichtig durchstochen werden (Abb.13)
- Das Gerät arbeitet zyklisch: Während des Kühlprozesses lagert sich an der hinteren Wand ein Reifbeschlag ab. Dieser wird abgetaut, das Wasser sammelt sich in der Auffangvorrichtung.
- Vor dem Reinigen sollte das Gerät durch das Herausziehen des Steckers aus der Steckdose, durch das Ausschalten oder durch das Herausnehmen der Sicherung vom Stromnetz getrennt werden. Nicht zulassen, dass das Wasser in die Bedien- blende oder Beleuchtung gelangt.
- Wir empfehlen, keine Auftaumittel in Sprayform zu verwenden. Sie können die Entstehung von explosiven Aerosolen verursachen. Lösungsmittel, die die Plastikteile des Gerätes schädigen, enthalten oft auch gesundheitsgefährdende Substanzen.
- Kein Reinigungswasser darf durch die Ablassöffnung in den Abdampfbehälter gelangen.
- Das gesamte Gerät, ausgenommen die Türdichtung, sollte mit einem milden Reinigungsmittel gereinigt werden. Die Türdichtung nur mit klarem Wasser abwischen und trocknen lassen.
- Alle Ausstattungselemente sollen sorgfältig gereinigt werden (Obst- und Gemüsefach, Türfächer, Glasplatten, usw.).

Abtauen des Gefrierraumes**

- Es wird empfohlen, das Gerät regelmäßig abzutauen und zu reinigen.
- Eisablagerungen an den Gefrierflächen vermindern die Effizienz des Gerätes und bewirken eine Steigerung des Energieverbrauchs.
- Es empfiehlt sich, das Gefriergerät mindestens ein- oder zweimal im Jahr abzutauen. Sollte sich mehr Eis bilden, sollte man das Auftauen öfter durchführen.
- Befinden sich Lebensmittel im Gefrierraum, so ist der Temperaturregler 4 Stunden vor dem geplanten Abtauen auf „max.“ zu stellen. Dadurch wird die Aufbewahrung des Gefrierguts bei Raumtemperatur während einer längeren Zeit möglich.
- Das Gefriergut aus dem Gefrierraum herausnehmen, in eine Schüssel legen, mit einigen Schichten Zeitungspapier und einer Woldecke umwickeln und an einer kühlen Stelle aufbewahren.
- Das Abtauen sollte möglichst schnell erfolgen. Wenn die Lebensmittel über einen längeren Zeitraum bei Raumtemperatur aufbewahrt werden, verkürzt sich ihre Haltbarkeit

Abtauendes Gefriertraumes:**

- Schalten Sie das Gerät mit dem Steuerungspaneel ab und anschließend ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Die Tür öffnen, die Produkte herausnehmen.
- Je nach dem Modell ziehen Sie den Abflusskanal im hinteren Bereich des Kühlgerätes und stellen Sie ein Gefäß darunter.
- Lassen Sie die Tür offen, dadurch erfolgt das Auftauen schneller. In die Kammer des Gefriergerätes kann zusätzlich ein Gefäß mit heißem (aber nicht kochendem) Wasser gestellt werden.
- Das Geräte innere auswischen und trocknen lassen.
- Das Gerät gemäß entsprechendem Kapitel der Gebrauchsanweisung wieder einschalten.

Automatische Abtaung des Kühltraumes***

Der Kühlraum ist mit einer automatischen Abtaufunktion ausgestattet. An der hinteren Kühlraumwand kann sich jedoch ein Reifbeslag ablagern. Es kommt vor allem vor, wenn im Kühlraum viele frische Lebensmittel aufbewahrt werden.

Automatische Abtaung des Gefriertraumes****

Der Kühlraum ist mit einer automatischen No-Frost-Abtaufunktion ausgestattet. Die Lebensmittel werden durch die gekühlte Umluft eingefroren, die Feuchtigkeit wird aus dem Gefriertraum nach Außen abgeführt. Im Gefriertraum entsteht daher kein Eis- und Reifbeslag und die Lebensmittel frieren nicht fest.

Reinigen des Kühl- und Gefriertraumes****

Es empfiehlt sich das Kühl- und Gefriertraum mindestens einmal im Jahr zu waschen.

Es wirkt vorbeugend gegen die Entstehung unangenehmer Gerüche sowie der Bakterien. Das Gerät durch das drücken des Knopfes „1“ ausschalten, die Lebensmittel herausnehmen und das Gerät mit einem milden Reinigungsmittel waschen und trocknen lassen.

Einbau und Ausbau der Abstellplatten *****

Abstellplatte herausnehmen und anschließend an der gewünschten Stelle bis zum Widerstand einschieben, so dass sich der Schnappverschluss in der Führungsleiste befindet (Abb. 15).

Einbau und Ausbau der Türfächer *****

Türfach anheben, herausziehen und von oben in die gewünschte Position einlegen (Abb. 16).

Auf keinen Fall dürfen im Inneren des Gefriertraumes elektrische Heizkörper, Heißluftgebläse oder Haartrockner eingesetzt werden.

** Gilt für Geräte mit einem Gefrierfach .

*** Gilt nicht für Geräte mit dem Frostfrei-System

Gilt für Geräte mit einem Kühlbereich.

**** Gilt nicht für Geräte mit dem Frostfrei-System

Gilt für Geräte mit dem Frostfrei-System

***** Gilt nicht für Gefriergeräte

LOKALISIERUNG VON STÖRUNGEN

Störung	Mögliche Ursachen	Behebung
Das Gerät funktioniert nicht	Unterbrechung im Stromkreis	<ul style="list-style-type: none"> - Überprüfen, ob der Netzstecker gut in der Steckdose des Speisernetzes sitzt. - Überprüfen, ob das Anschlußkabel nicht beschädigt ist. - Durch Anschließen eines anderen elektrischen Verbrauchers (z.B. einer Nachttischlampe) überprüfen, ob die Steckdose unter Spannung steht. - Überprüfen Sie, ob das Gerät eingeschaltet ist (Thermostat in Betriebsstellung). - Vorerst den vorherigen Punkt überprüfen (das Gerät funktioniert nicht - die Glühlampe festdrehen oder auswechseln (in Geräten mit Glühlampen)
Innenbeleuchtung funktioniert nicht	Die Glühlampe ist gelöst oder durchgebrannt (in Geräten mit Glühlampen)	<ul style="list-style-type: none"> - einen niedrigeren Wert einstellen
Das Gerät ist ununterbrochen in Betrieb	Falsche Temperatureinstellung Andere Ursachen wie unter Punkt "Die Temperatur in den Räumen ist nicht niedrig genug"	<ul style="list-style-type: none"> - befolgen Sie die Anweisungen unter Punkt "Die Temperatur in den Räumen ist nicht niedrig genug"
Im unterem Teil des Kühlraumes sammelt sich Wasser	Die Ablauföffnung ist verstopft (betrifft Geräte mit Entwässerungsöffnung) Eine freie Luftzirkulation im Kühlraum ist nicht möglich	<ul style="list-style-type: none"> - Mit Hilfe des Räumwerkstruments die Ablauföffnung durchstechen (siehe Gebrauchsanweisung, Kapite - Die Lebensmittel und Behälter von der Hinterwand wegrücken.
Es treten für das Gerät ungewöhnliche Geräusche auf	Das Gerät ist nicht eben ausgerichtet Das Gerät kommt mit Möbeln oder anderen Gegenständen in Berührung	<ul style="list-style-type: none"> - Das Gerät ausrichten. - Das Gerät frei aufstellen, so daß es keine andere Gegenstände berührt.

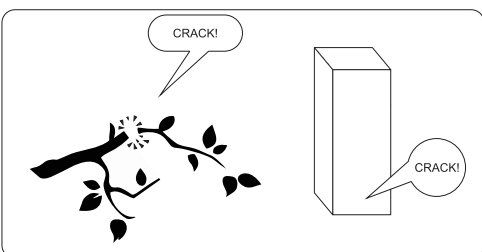
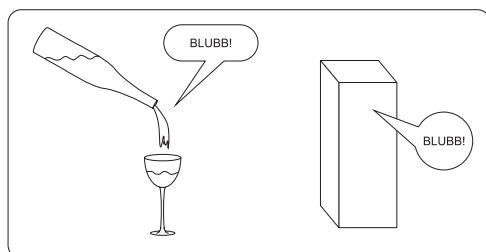
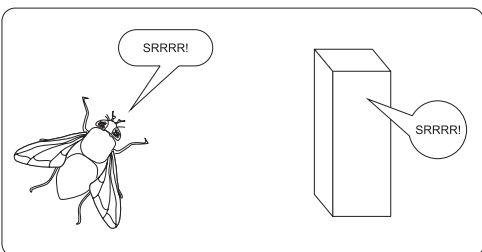
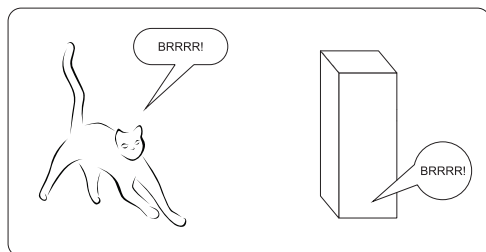
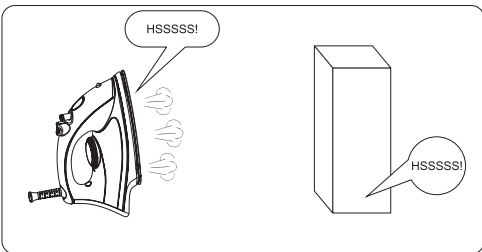
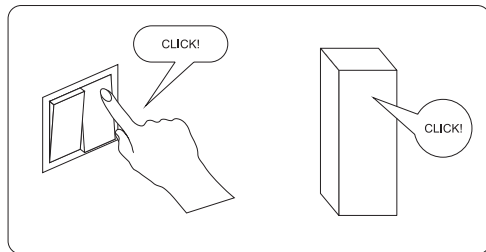
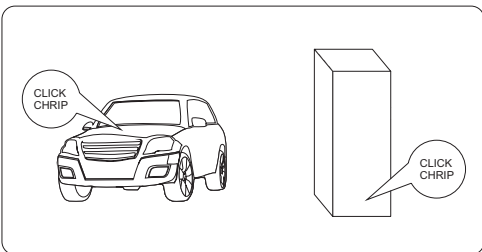
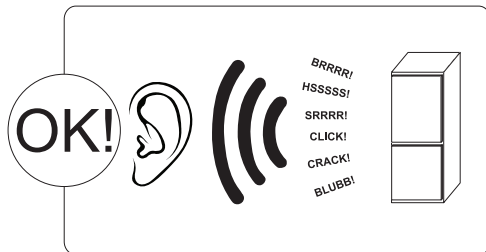
Störung	Mögliche Ursachen	Behebung
Die Temperatur in den Räumern ist nicht niedrig genug	Falsche Temperatur-einstellung	-Einen höheren Wert einstellen
	Höhere oder niedrigere Umgebungstemperatur als in den technischen Daten (s.Tabelle) angegeben	- Das Gerät ist angepasst an die Temperatur, die in den technischen Daten (s.Tabelle) angegeben ist
	Das Gerät steht an einer direkt von der Sonne bestrahlten Stelle oder neben einer Wärmequelle	- Das Gerät an einer anderen Stelle gemäß Gebrauchsanweisung aufstellen. - Warten Sie bis zu 72 Stunden , bis die Lebensmittel eingefroren sind und die erwünschte Temperatur im Kühlraum erreicht ist.
	Es wurde eine zu große Menge von warmen Lebensmitteln auf einmal eingelagert	- Die Lebensmittel und Behälter von der Hinterwand abrücken
	Keine freie Luftzirkulation im Kühlraum	- Das Gerät mindestens 3 cm von der Wand wegrücken.
	Der Luftfluß hinter dem Gerät ist blockiert	Beides muss unbedingt vermieden werden
	Die Kühlraum-/ Gefrierraumtür wird zu oft geöffnet und/oder bleibt zu lange offen	Die Lebensmittel und Behälter anders platzieren - prüfen, ob die Umgebungstemperatur nicht niedriger ist als der Klimaklasse des Gerätes entspricht
	Die Tür lässt sich nicht schließen	- Die Türdichtung einpressen
Der Verdichter schaltet selten an		
Die Türdichtung wurde falsch angebracht		

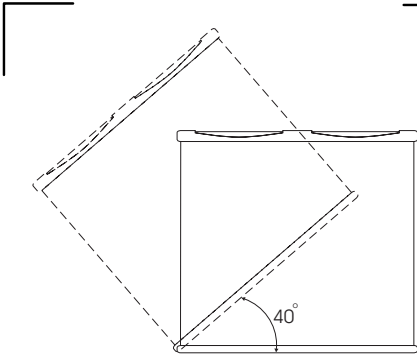
Beim normalen Betreiben der Kälteanlagen können Geräusche unterschiedlicher Art auftreten, die keinen Einfluss auf den Betrieb des Produkts haben.

Geräusche, die leicht zu beheben sind:

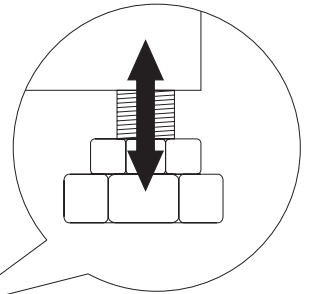
- Lautes Betriebsgeräusch , wenn der Produkt nicht senkrecht steht – Stellung durch die Stellschrauben vorne verändern. Eventuell unter die Rollen hinten weichen Stoff legen, vor allem, wenn das Gerät auf einem Fliesenboden steht.
- Reibung an benachbarte Möbel – Produkt abrücken, so dass er frei steht.
- Quietschen von Fächern und Schubladen – Fach oder Schublade herausnehmen und wieder einschieben.
- Geräusche von sich berührenden Flaschen – Flaschen voneinander verschieben.

Geräusche, die bei normalem Betrieb zu hören sind, entstehen durch den Thermostaten, wenn sich der Kompressor einschaltet, sich das Kühlsystem zusammenzieht oder ausdehnt und wenn Temperaturschwankungen aufgrund des Durchflusses von Kühlmittel in den Röhren entstehen.

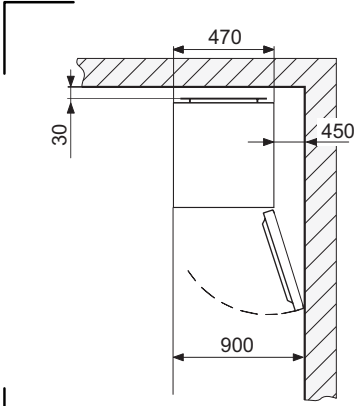




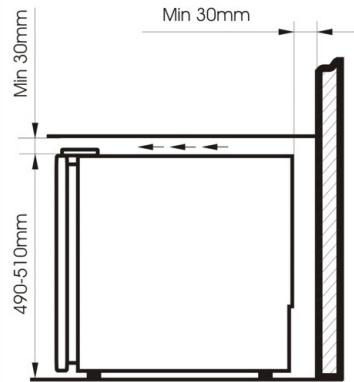
2



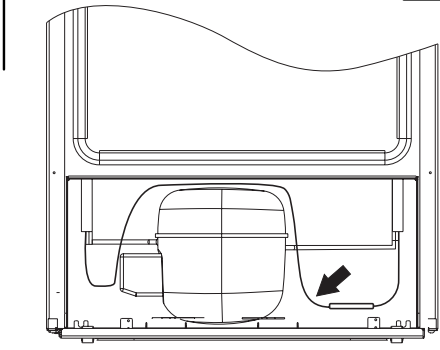
3



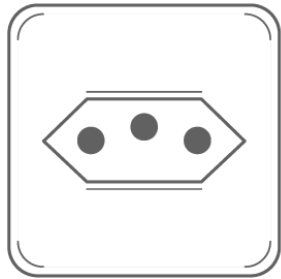
5



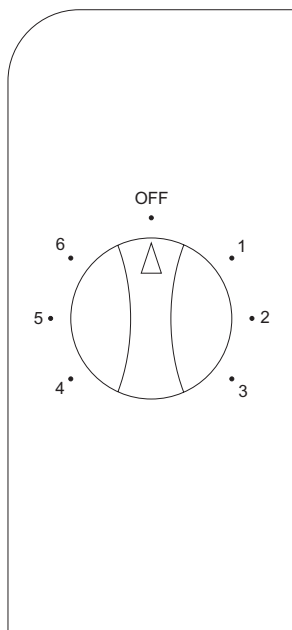
6



8



9



10



12

